Single-Mission: Leben und Sterben, Gestank und Verderben

von Obergefreiter Ikari Gernetod (SEALS)
Online seit 25. 09. 2012
Das untote Dasein des Ikari Gernetod
Für diese Mission wurde keine Note vergeben.

Ein alter Zauberer, der ertrank
in einem Fluss der ziemlich stank
und wenn wir grad vom stinken reden
wer möchte schon gern stinkend leben?

Das erste was er registrierte
war nicht Gestank, wenn er nicht irrte
war es finstere, dunkle Nacht
TOD hatte ihn zurück gebracht.

Raus aus der Gruft der Zaubererschaft
hinaus in die feuchte, kalte Nacht
voller Fragen, leicht verwirrt
der Zombie durch die Straßen irrt.

Er fühlte sich nicht grad lebendig
der Körper der zerfiel auch ständig
er stank wie etwas aus dem Ankh
wer hat die Ironie erkannt?

Viel genäht und viel geraucht
vom zweiten Leben recht geschlaucht
kam dann plötzlich ein Hofnarr an
der reimen und schlecht tanzen kann.

Nach Lavendel stank er sehr
doch sein Vorschlag, der klang fair
warum die Ewigkeit vergeuden
kann man doch arbeiten mit Freuden.

So lief er schnurstracks zu der Wache
klopfte ab viel Staub und Asche
der Hauptmann, der war sehr gemein,
stellte ihn jedoch gleich ein.

Nun galt es recht viel zu machen,
die Stadt retten und andere Sachen
Große Fische, kleine Hunde,
Streife gehen zu später Stunde.

Sein Körper wurde oft zerfetzt,
viel gebissen, schwer verletzt
denn was ein echter Zombie ist
ist nicht bekannt für seine List.

Fürwahr, er musste oft viel fluchen
den Körper flicken, Teile suchen,
doch mit der Zeit da merkte er,
die Arbeit lag ihm wirklich sehr.

Er kam zu DOG und lernte dort
wie man ermittelt, verdeckt vor Ort.
Doch sein Gestank war ein Problem,
also lieber Streife gehn.

Was lag da näher als die SEALS
denn gab es in der Stadt viel Deals
die mussten unterbunden werden
und musste man im Dienst auch sterben.

Szenekenner wurde er,
der Job der war durchaus nicht schwer
denn kannte er recht viele Leute
viel von früher und von heute.

Er sprach mit Bettlern und mit Dieben
mit Schnupfern und mit toten Ziegen
er kannte jeden Informant
und war daher recht gut bekannt.

Er mochte Cim und auch Atera
sie machten es ihm nicht grad schwerer
viele böse Jungs zu fassen
und sein Dasein nicht zu hassen.

Ikari, SEALS Szenekenner,
traf jeden Bettler, jeden Penner
Werwölfe und auch Vampire
spendierte manchem viele Biere.

Der Job der lief gar wunderbar
doch auf der Welt ist eines klar
hat man mal etwas gewonnen
ist es immer noch zerronnen.

Eine Nacht, zu später Stunde
drehte er grad seine Runde
Wollte nach einem Spitzel sehen
und dann wars um ihn geschehen.

Ein Vampir, ein Irrer gar
zerfetzte ihn mit Haut und Haar
zurück ins dunkle, feuchte Grab
eine Fleischkiste als Sarg.

Acht Jahre zogen rasch vorbei,
dem Zombie war es einerlei
bis zu jener dunklen Nacht

der Hofnarr ihn zurück gebracht.

Nun will er wieder werden Wächter,
rechnet ab mit seinem Schlächter
die SEALS, er will dort hin zurück
fand er dort doch einst sein Glück.

Jetzt ist er wieder auf der Streife
meidet noch immer Wasser, Seife
er ist ein SEALS und das ist fein,
glücklicher könnt er kaum sein.

ENDE... und Anfang.